[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/2433 vom 27.04.2024]

Objekt:	Ein Paar Chopinen
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventarnummer:	WLM 14538 a-b

Beschreibung

Die Mode der Chopinen, der hohen Stelzenschuhe, die seit dem 15 Jahrhundert nachgewiesen werden kann, hatte im Venedig der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts ihren Höhepunkt. Dort sorgten vor allem Kurtisanen in diesem Schuhwerk, gestützt von unerlässlichen Dienerinnen, für Furore.
Dieses Paar ist gekennzeichnet durch eine hohe, vorn und hinten in einen schmalen Grad auslaufende Stelze auf einer Laufplatte. Oben ist der Schuh mit einem Durchbruch- und Punktdekor verziert, wobei die Zehenkappe mit roter Halbseide unterlegt ist.
Ohne Tragspuren legt dieses Paar die Vermutung nahe, dass es sich von Anfang an um ein Sammlerstück handelt, zumal an Sammlungen vieler Höfe diese Schuhe verbreitet waren. Schließlich besaßen die Chopinen nicht nur exotischen, sondern als Kurtisanen-Schuhe auch erotischen Wert.
[Rainer Y, Marlene Barth]

Grunddaten

Material/Technik:	Weißes und braunes Leder, Halbseide, Sohlenleder, Holz, Metall
Maße:	WLM 14538 a: H. 33,5 cm, B. 147 cm, T. 17,9 cm; WLM 14538 b: H. 34,8 cm, B. 17,0 cm, T. 17,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600

	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Damenkleidung
- Damenmode
- Kleidung
- Schuh
- Textilie

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 323
- Y, Rainer (1998): Das geplante Kostümmuseum im Schloss Ludwigsburg. 1998, S. 208